



Gesundheit ist das wichtigste persönliche Gut des Menschen. Die Bedeutung der Gesundheit wird aber oft erst bei Krankheit, Unfall oder mit zunehmendem Alter erkannt. Welche Einschränkungen damit verbunden sind, wird uns erst bewusst, wenn es so weit ist.

Rehabilitation: Hilfe zur Selbsthilfe

Das Ziel der Rehabilitation ist es, Menschen, die durch Krankheit oder Unfall eine körperliche oder geistige Behinderung erlitten, wieder in Beruf und Gesellschaft einzugliedern.

«MEDTECH – wir helfen heilen» ist eine Aktion des FASMED.

FASMED ist der Dachverband der Schweizerischen Handels- und Industrievereinigungen der Medizinaltechnik. Ziel des FASMED ist die Förderung einer qualitativ hochstehenden, wirtschaftlichen und sozialverträglichen medizinischen Versorgung. Er umfasst heute über 200 Mitgliedfirmen in der ganzen Schweiz.

FASMED

Dachverband der schweizerischen Handels- und Industrievereinigungen der Medizinaltechnik

Worbstrasse 52, 3074 Muri/Bern, Tel. 031 380 85 95, Fax 031 380 85 96
e-mail: fasmed@medizinprodukte.ch, www.fasmed.ch

Mit RehaTech auch im Alltag



Damit Ihr Alltag wieder alltäglich wird.



Haben Sie sich auch schon gefragt, was wäre wenn... Sie oder ein Familienmitglied einen Unfall oder eine Erkrankung erleiden würden und dabei die Mobilität eingeschränkt wäre? Wenn Sie plötzlich nicht mehr laufen, nicht mehr aus dem Bett steigen oder nicht mehr selbständig duschen oder baden könnten?

Plötzlich ist alles neu zu regeln und Sie stehen vor einer Mauer von Fragen. Auch technische Fragen würden sich stellen. Fragen nach Hilfsmitteln, die eine Wiedereingliederung ins alltägliche Leben erleichtern könnten. Wo erhalte ich die benötigte Hilfe? Wer übernimmt die Kosten? In solch einer schwierigen Situation sind Sie nicht allein. Sie können auf kompetente Beratung in einem RehaTech-Fachgeschäft sowie auf kostenlose Erledigung von Formalitäten mit den Kostenträgern (IV, AHV, SUVA) zählen.

Die Rehabilitationstechnik (RehaTech) ist verantwortlich für die Bereitstellung, Anpassung und Reparatur von Hilfsmitteln wie z.B. Rollstühle, Badewannenlifter oder Haltegriffe. Solche Geräte erhöhen die **Lebensqualität** deutlich und erleichtern es, den Alltag wieder selbständig zu meistern. Die Wiedergewinnung der Mobilität dank Hilfsmitteln zusammen mit allen anderen motivierenden Massnahmen bilden eine gute Basis für eine erfolgreiche **Wiedereingliederung** in Beruf und Alltag.

In der Schweiz sind in der Sektion RehaTech 80 Firmen dem FASMED (Dachverband der Schweizerischen Handels- und Industrievereinigungen der Medizinaltechnik) angegliedert.

Wieder mobil dank RehaTech

Nach einem Hirnschlag liegt Frau Weiss mehrere Monate im Spital. Frau Weiss ist Ehefrau und Mutter von zwei schulpflichtigen Kindern und arbeitete Teilzeit in der Buchhaltung einer kleinen Handelsfirma. Nun freut sie sich, zur Familie zurückkehren zu können. **Reha-Techniker** erleichtern Frau Weiss die Heimkehr:

- ▶ Frau Weiss benötigt einen individuell angepassten **Rollstuhl**. Die Anpassung wird in Teamarbeit zusammen mit ihrem Ehemann, dem Arzt und der Ergo- bzw. Physiotherapie erarbeitet.
- ▶ Der **Türrahmen** des Badezimmers muss für den Rollstuhl verbreitert werden.
- ▶ Alle **Türschwellen** müssen angepasst oder entfernt werden.
- ▶ Die **Kücheneinrichtung** muss rollstuhlgerecht geplant und entsprechend angepasst werden.
- ▶ Mit Hilfe eines **Badewannenlifters** und verschiedenen **Griffen** wird Frau Weiss im Bad wieder eine selbständige **Körperpflege** ermöglicht.
- ▶ Das **elektrisch verstellbare Pflegebett**, welches exakt auf die Rollstuhlhöhe eingestellt werden kann, vereinfacht das Aufstehen und das zu Bett gehen.

- ▶ Beim Hauseingang wird eine kleine **Rampe** erstellt.
- ▶ Frau Weiss kann und will wieder Teilzeit arbeiten. Den Arbeitsplatz hat sie bisher mit dem Auto erreicht. Nun wird ein Fahrzeug mit Automatikgetriebe auf ihre Bedürfnisse **umgebaut**.

Dieses fiktive Beispiel zeigt, was **Rehabilitation** unter dem technischen Gesichtspunkt beinhaltet.